

Presseinformation

10. Februar 2004

Kompetenzzentrum für ökologisches Bauen in Mödling

Prokop setzte Spatenstich für Passivhaus

Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop setzte gestern in Mödling den Spatenstich für das größte Passivhaus Niederösterreichs. Dieses Büro- und Seminarzentrum „SOL4“ soll ein Kompetenzzentrum für ökologisches Planen, Bauen und Arbeiten werden. Firmen aus ähnlichen Branchen können sich einmieten und die ökonomischen Vorteile nutzen.

Das Bürohaus, erstes Projekt des Ökobau-Clusters, ist mit über 2.000 Quadratmetern Nutzfläche ein Vorzeigeprojekt für ökologisches, nachhaltiges Bauen. Passivhäuser zeichnen sich durch eine innovative Haustechnik mit ökologischen, energiesparenden und umweltverträglichen Gesichtspunkten aus und sind auf den Heizwärmebedarf ausgelegt.

Für Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop ist dieses Projekt das „Bürohaus der Zukunft“, weil es Ökologie und Ökonomie verbindet. „Ein großer Vorteil ist das Förderungsmodell. Je weniger Energieverbrauch, desto höher die Förderung“, erläuterte Prokop.

Das Passivhaus wird Ende des Jahres fertig sein und rund drei Millionen Euro kosten.